

VORLESUNGS-VERZEICHNIS
DER UNIVERSITÄT
ROSTOCK

SOMMERHALBJAHR 1921.

REKTOR.

HELM, Professor Dr., St. Georgstr. 70.

DEKANE.

1. DER THEOLOGISCHEN FAKULTÄT:

BÜCHSEL, Professor D., Patriot. Weg 116 a.

2. DER JURISTISCHEN FAKULTÄT:

WALSMANN, Professor Dr., Alexandrinenstr. 56.

3. DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT:

TRENDELENBURG, Professor Dr., Gehlsdorf, I. Uferstr. 1 a.

4. DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT:

FALKENBERG, Professor Dr., Geh. Hofrat, Friedr.-Franzstr. 37 a.

SEKRETARIAT.

Geöffnet von 10—1 Uhr vormittags, I. Stock.

IMMATRIKULATION

in der Zeit vom 22. bis 30. April jedesmal vormittags 10 Uhr im Universitätssekretariat. Immatrikulationsgebühr 18 M. für angehende Studierende 27 M, für Erneuerung der Matrikel 12 M, für zur Universität Rostock zurückkehrende Studierende 6 M.

Vorzulegen sind Schulreifezeugnisse und alle Abgangszeugnisse der etwa besuchten Universitäten bzw. für die Zeit, in welcher Hochschulen nicht besucht wurden, Sittenzeugnisse der Ortsbehörden.

Beginn der Vorlesungen: 25. April bis 1. Mai.

VERLEIHUNG VON STIPENDIEN.

Gesuche um Gewährung von Stipendien sind unter Beifügung eines Lebenslaufes, einer beglaubigten Abschrift des Reifezeugnisses sowie eines Unvermögenszeugnisses, an Rektor und Konzil gerichtet, bis zum 1. Mai an den Inspektor der Stipendien, Herrn Geh. Hofrat Professor Dr. GEINITZ (im mineralogischen Institut), persönlich abzugeben. Bis zum 1. Mai haben sich auch die im Genusse akademischer Stipendien befindlichen Studierenden der hiesigen Universität beim Inspektor schriftlich zum Weitergenuss zu melden.

Bei Gesuchen um weitere Gewährung eines Stipendiums genügt die Bezugnahme auf die früher eingereichten Zeugnisse.

AUSKÜNFTE

wegen Wohnungsnachweis, Arbeitsvermittlung, Studentenheim erteilt der Allgemeine Studentenausschuss. Sprechstunden im Seminargebäude.

ÜBERSICHT DER VORLESUNGEN.

THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

Ordentliche Professoren:

HASHAGEN, D., Geh. Konsistorialrat, Friedr.-Franzstr. 37d.

(Von der Verpflichtung, Vorlesungen zu halten, entbunden.)

1. Die Gleichnisse des Herrn, Di 4—6.
2. Der Katechismus in Stoff und Form, Do 4—5.
3. Kirche und Sozialismus, Do 5—6 pbl.

WALTHER, D. Dr., Geh. Konsistorialrat, Gehlsdorf, Gehlsheimerstr. 4.

1. Hauptprobleme der Kirchengeschichte, 1. Teil, Mi—So 11—12.
2. Dogmengeschichte, Mi—Fr 12—1.
3. Kirchengeschichtliches Seminar, So 12—1.

HERRMANN, D., Lessingstr. 12.

1. Psalmen, Mo, Di, Do, Fr 8—9.
2. Geschichte Israels, Mo, Di, Do, Fr 9—10.
3. Alttestamentliches Seminar (Hiob), Di 6—8.
4. Einführung in das theol. Studium hora definienda, 2stdg.

HILBERT, D., Konsistorialrat, Friedr.-Franzstr. 37.

1. Praktische Theologie, 1. Teil (Lehre von der Kirche u. vom Amt; Kirchenkunde, Evangelistik, Homiletik), Mo—Fr 8—9.
2. Auslegung des Jakobusbriefes, Mo 11—1.
3. Prakt. Seminar: a) homiletisches, Mo 6—8.
b) katechetisches, Fr 5—7.
4. Geschichte der Predigt, Do 4—5.

BÜCHSEL, D., Patriotischer Weg 116 a.

1. Römerbrief, Mo, Di, Do, Fr 10—11.
2. Einleitung in das Neue Testament, Mi, So 9—11.
3. Neutestamentl. Seminar (Abendmahl u. Taufe), Do 6—8.

ALTHAUS, D., Bismarckstr. 23.

1. Dogmatik, II. Teil, Mo—Fr 7—8.
2. Ethik, Di 11—1, So 7—9 (früh).
3. Systematisches Seminar (Echatologie), Mi 6—8.

QUELL, cand. theol., Repetent, Friedr.-Franzstr. 48.

1. Hebräische Grammatik, Mo, Di, Do, Fr 8—9.
 2. Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte Israels, 2 stdg.
 3. Lektüre des Lukasevangeliums, 2 stdg.
-

JURISTISCHE FAKULTÄT.

Ordentliche Professoren:

BERNHÖFT, Dr., Geh. Justizrat, Friedr.-Franzstr. 35.

1. Römische Rechtsgeschichte, Mo—Mi 11—12.
2. Konversatorium über allgem. Teil, Fr 5—7.
3. Römischer Zivilprozess, 1 stdg.
4. Lesen der Institutionen von Justinian, 1 stdg.

SACHSSE, Lic. theol. Dr. iur. et phil., Geh. Justizrat, St. Georgstr. 2.

(Von der Verpflichtung, Vorlesungen zu halten, entbunden).

Kanonistische Übungen in zu vereinbarender Doppelstunde.

WACHENFELD, Dr., Geh. Justizrat, St. Georgstr. 96.

1. Strafrecht, Mo—Fr 10—11.
2. Zwangsvollstreckungsrecht, Di 9—10.
3. Konkursrecht u. Konkursverfahren, Mo, Mi 9—10.
4. Strafrechtliche Übungen mit schriftl. Arbeiten, Do 11—1.

WALSMANN, Dr., Alexandrinenstr. 56.

1. Einführung in die Rechtswissenschaft, privatrechtl. Teil (zugleich für Hörer aller Fakultäten), Di, Do 9—10.
2. Sachenrecht, Mo—Fr 8—9.
3. Übungen für Anfänger im bürgerl. Recht mit schriftl. Arbeiten, Di 5—7.
4. Zivilprozesspraktikum (mit schriftl. Arbeiten), Mo 5—6 $\frac{1}{2}$.

HAYMANN, Dr., Orleanstr. 18.

1. Recht der Schuldverhältnisse, Mo—Mi 12—1, Fr. 11—1.
2. Übungen im bürgerl. Recht mit schriftl. Arbeiten für Vörrücktere, Di 5—7.
3. Konversatorium über das Recht der Schuldverhältnisse, Do 5—7.
4. Übungen zur Einführung in die Sozialphilosophie im Anschluss an Platons Gorgias (für Hörer aller Fakultäten), Mo 6 $\frac{1}{2}$ —8.

SCHMIDT-RIMPLER, Dr., Prinz Friedr.-Karlstr. 7.

1. Deutsche Rechtsgeschichte, Mo, Di, Do, Fr 8—9.
2. Deutsches Privatrecht, Mo, Di, Do, Fr 9—10.
3. Handelsrechtspraktikum mit schriftl. Arbeiten, So 7 $\frac{1}{2}$ pünktl. bis 9.
4. Deutschrechtliches Seminar: Sachsenspiegel, mittelalterl. Urkunden, Fr 5—7 alle zwei Wochen, vorbehaltlich anderw. Vereinbarung.

WENZEL, Dr., Roonstr. 13.

1. Deutsches Verwaltungsrecht, Mo, Di, Mi, Fr 12—1.
2. Allgemeine Staatslehre (Politik) zugleich für Hörer aller Fakultäten, Mo, Mi, 11—12.
3. Friedensvertrag, Völkerbund, für Hörer aller Fakultäten, Di 11—12.
4. Verwaltungsrechtl. Übungen mit schriftl. Arbeiten alle 14 Tage, Do 8—10.
5. Völkerrechtliches Seminar, Do 5—7.

GENZMER, Dr., Baleckestr.

1. Staatsrecht, Mo, Di, Do, Fr 4—5.
2. Einführung in die Rechtswissenschaft, öffentl. rechtl. Teil (für Hörer aller Fakultäten) Mi 8—10.
3. Finanzrecht, Mo, Do 10—11.
4. Lesen der Reichsverfassung (für Hörer aller Fakultäten) Fr. 9—10.

MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

Ordentliche Professoren:

BARFURTH, Dr. med. et phil., Geh. Med.-Rat, Graf Schackstr. 7.

1. Systematische Anatomie II. Teil (Gefäße, Nervensystem, Sinnesorgane), tgl. 11—12.
2. Mikroskopischer Kurs der allgemeinen u. speziellen Histologie, gemeinsam mit Prosektor Dr. Voss, tgl. 10—11.
3. Entwicklungsgeschichte des Menschen, Mo, Mi, Fr. 8—9.
4. Selbständige Arbeiten für Vorgeschnitene, prss. et gr.

MARTIUS, Dr., Geh. Med.-Rat, Graf Schackstr. 6 a.

1. Medizinische Klinik, Mo, Di, Do, Fr 10¹/₂—12.

KÖRNER, Dr., Geh. Med.-Rat, Friedr.-Franzstr. 65.

1. Klinik der Nasen-, Ohren- und Kehlkopfkrankheiten, I. Abtlg. Di, Do 12—1, II. Abtlg. Mo, Fr 12—1.
2. Demonstrationen zur Anatomie des Gehörorgans (für vorklinische Semester) gemeinsam mit Privatdoz. Prof. Dr. Grünberg, in der ersten Hälfte des Semesters, Mi, So 7—8 früh.

MÜLLER, Dr., Geh. Med.-Rat, Lindenbergstr. 3.

Chirurgische Klinik mit anschliessenden Operationen, Mo, Di, Do, Fr 9—10¹/₂.

PETERS, Dr., Geh. Med.-Rat, Prinz Friedr.-Karlstr. 7.

1. Augenärztl. Klinik, Mo, Mi, Fr 12—1, Fr 4—5.
2. Augenspiegelkursus u. Funktionsprüfung, gemeinsam mit Dr. Triebenstein, Di 4—5, So 12—1.

SARWEY, Dr., Geh. Med.-Rat, Doberanerstr. 142.

1. Geburtshilf.-gynäkolog. Klinik mit prakt. Geburtsbeobachtungen, Di—Fr 8—9 früh.
2. Geburtshilf. Operationslehre mit prakt. Übungen am Phantom, Di—Fr 7—8 früh.

WINTERSTEIN, Dr., Am Reifergraben 3.

1. Physiologie (Stoffwechsel), Mo—Fr 9—10.
2. Physiol. einschl. physiol.-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. von Krüger, Mo, Do, 4—7.
3. Vergleichende physiol. Übungen u. Demonstrationen, gemeinsam mit Prof. Becher, Di 4—6 (auf Wunsch verlegbar) prss. et gr.
4. Selbständige wissenschaftl. Arbeiten f. Vorgeschnitene, tgl. prss. et gr.

VON WASIELEWSKI, Dr., Augustenstr. 112.

1. Grundlagen der allg. u. sozial. Hygiene II. Teil (Hygiene der Seuchenbekämpfung, Volksvermehrung und Berufsarbeit), Di, Fr 2—3.
2. Impfkursus mit Besprechung der Geschichte u. Entwicklung des Impfwesens, Di 4—6, für Vorgeschnitene, sechswöchentlich, 1. Semesterhälfte.
3. Einführung in die parasitol.-bakteriol. Technik, mit Übungen für Anfänger, auch Vorkliniker, 4stdg., Mi 3—5, Reststunden nach Vereinbarung.
4. Hygienische Führungen, Besprechungen u. Begutachtungen für Vorgeschnitene, prss., nach Verabredung.
5. Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten über Hygiene (einschl. Sozialhygiene, Bakteriologie u. Immunitätslehre) gemeinsam mit Prof. Reiter, tgl. 9—6, So 9—12, prss.

TRENDELENBURG, Dr., Gehlsdorf, I. Uferstr. 1a.

1. Experimentelle Toxikologie, Mi 10-11, 5-6, So 10-11.
2. Pharmakologie für Zahnärzte, 2 stdg., nach Verabredung.
3. Arbeiten im Institut, tgl., prss. et gr.

BRÜNING, Dr., St. Georgstr. 102.

1. Klinik u. Poliklinik der Kinderkrankheiten 1. Teil, Mi, So 2-3.
2. Poliklinische Hausbesuche, gr.
3. Akute Exantheme, 1 stdg.

FRIBOES, Dr., Bismarckstr. 10.

1. Klinik der Haut- u. Geschlechtskrankheiten, Di, Do, So 12-1, Mi 9-10.
2. Praktisch-diagnost. Kursus der Haut- u. Geschlechtskrankheiten inkl. Licht-, Röntgentherapie, gemeinsam mit Oberarzt Dr. Felke, Di 10¹/₂-12.
3. Biologie der gesunden u. kranken Haut des Menschen u. einiger Tiergattungen. Auch für vorgerückte vorklin. Semester, Mi 10-11 oder zu anderer Stunde.
4. Arbeiten im Laboratorium für Vorgeschnittenere, 9-1 u. 3-6 ausser So nachm., prss. et gr.

REINHARDT, Dr., Adolf Wilbrandtstr. 2.

1. Auf den Menschen übertragbare Tierkrankheiten, 1 stdg.
2. Gesundheitspflege der Haustiere, 2 stdg.
3. Innere u. äussere Krankheiten der Haustiere, 1 stdg.
4. Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten in Bakteriologie u. Serologie, tgl. 9-1, prss. et gr.

ROSENFELD, Dr., Gehlsheim.

1. Psychiatrische Klinik, Mo, Do 2¹/₂-4.
2. Die Lehre von der Lokalisation psychischer Funktionen in der Grosshirnrinde (für Hörer aller Fakultäten), 1 stdg. in der Universität).

HUECK, Dr., Am Reifergraben 2.

1. Spezielle patholog. Anatomie, Mo-Fr 8-9.
2. Patholog.-anatom. Demonstrationskurs, Mo, Do 4-6.
3. Patholog. Anatomie der Mundhöhle, Mo, Mi 12-1.
4. Histopatholog. Kurs f. Stud. der Zahnheilkunde, So 8-9¹/₂.

Ausserordentliche Professoren:

CURSCHMANN, Dr., Paulstr. 48 a.

1. Medizin. Poliklinik, Mi, So 11-12, Do 5-6.
2. Kursus der Auskultation u. Perkussion, Di, Fr 5-6.
3. Spezielle Therapie der Herz-Gefässkrankheiten, 1 stdg.

MORAL, Dr. med. et phil., Friedrichstr. 31.

1. Klinik der Zahn- u. Mundkrankheiten, Mo-So 8-9, pr.
2. Kursus der konservierenden Zahnheilkunde in 2-3 Parallelkursen, Zeit wird noch bekannt gegeben, pr.
3. Kursus der Zahnersatzkunde u. Orthodontie, tgl. in Parallelkursen, 8-1, 3-6, So 8-1 Uhr, pr.
4. Ausgewählte Kapitel aus der Materialienkunde, 1 stdg., pr.
5. Einführung in die konservierende Zahnheilkunde, 1 stdg., pr.

Privatdozenten:

BÜTTNER, Dr. Prof., Friedr.-Franzstr. 19.

1. Gynäkologie, Mo, Di, Do 3 stdg.
2. Geburtshilfl. Seminar, 2 stdg.

KÜHN, Dr. Prof. St. Georgstr. 18.

1. Moderne Therapie innerer Krankheiten mit besonderer Berücksichtigung der Hydrotherapie u. Balneologie, 2 stdg.

FRANKE, Dr. Prof., St. Georgstr. 99.

1. Chirurgischer Operationskursus, Mo, Di, Do, Fr 4—6.

GRÜNBERG, Dr. Prof., Bismarckstr. 3.

1. Uebungen in der Untersuchung des Ohres, der Nase u. des Kehlkopfes, Mo, Do 7—8 abds.

DUGGE, Dr. Prof., Med.-Rat, Kreisarzt, Augustenstr. 26.

1. Aerztliche Standesfragen u. soziale Medizin, 1 stdg., pbl.
2. Gerichtliche Medizin, 2 stdg.
3. Gerichtsärztl. Praktikum, 1 stdg.

WALTER, Dr., Prof., Gehlsdorf, Gehlsheimerstr. 6.

1. Nervenpoliklinik, So 12—1.
2. Einführung in die normale u. patholog. Psychologie, gemeinsam mit Prof. Utitz, Di, Mi, Fr 3—4.
3. Gerichtliche Psychiatrie mit Demonstrationen, für Mediziner u. Juristen, Mo 4—5.
4. Arbeiten für Vorgeschrittenere im Labor. der Klinik, gemeinsam mit Prof. Rosenfeld, tgl. prss. et gr.

BURCHARDT, Dr., Prof., Augustenstr. 142.

1. Kursus der Röntgendiagnostik mit Demonstrationen u. prakt. Übungen, Di, Fr. 3—4.
2. Röntgenkursus für Studierende der Zahnheilkunde, So 9—10.
3. Röntgentherapie, 1 stdg.
4. Arbeiten im Laboratorium für Vorgeschrittene, tgl. prss. et gr.

SCHRÖDER, Dr., Prof., St. Georgstr. 34.

1. Schwangeren-Untersuchungskurs, 2 stdg.
2. Theoretische Geburtshilfe, Mo, Mi, Do, Fr. 6—7.

SIEBURG, Dr. med. et phil., Zochstr. 11.

1. Pharmakognosie, Mo—Fr 9—10.
2. Prakt. Übungen in der Harnanalyse, Di, Mi 3—5, vier Wochen lang.

WEINBERG, Dr., Wismarschestr. 6/7.

1. Kolloquium über die wichtigsten Kapitel der inneren Medizin mit Demonstrationen am Krankenbett, 2 stdg.
2. Kursus der chem. u. mikroskop. Untersuchungsmethoden, So 9—11.

VON KRÜGER, Dr., Prof., Patriot. Weg 1.

1. Physiologische Chemie (Gewebe u. Organe, Stoff- u. Energiewechsel), Di, Fr 12—1, So 9—10.
2. Physiol., einschl. physiol.-chem. Praktikum, gemeinsam mit Prof. Winterstein, Mo, Do 4—7.

3. Praktikum der Kolloidchemie, 3 stdg. nach Verabredung.
4. Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten, tgl. 9—12 u. 3—6, prss. et gr.

POL, Dr., Friedr.-Franzstr. 106.

1. Histopathologischer Kurs., Di, Fr 3—5.
2. Sektionskurs: a) Vorlesung für alle Teilnehmer, So 8—9 $\frac{1}{2}$.
b) Einzelübungen nach Verabredung.

REITER, Dr., Prof., Orleansstr. 2.

1. Bevölkerungspolitik, Soziale Hygiene, einschl. Rassenhygiene, staatliche Gesundheitsfürsorge mit Kolloquium (für Mediziner u. Nichtmediziner), Di 6—7 $\frac{1}{2}$, pbl. gr.
2. Gewerbehygiene (für Mediziner und Nichtmediziner), 1 stdg. nach Verabredung.
3. Praktisch-wichtige Kapitel der Immunitätslehre mit Kolloquium, 1 stdg. nach Verabredung.
4. Bakteriologischer Sterilisationskursus für Pharmazeuten, 3 stdg. nach Verabredung.
5. Sozial-hygienisches Seminar für Vorgeschrittene, 2 stdg. nach Verabredung.
6. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten über Hygiene (einschl. Sozialhygiene, Bakteriologie, Immunitätslehre), gemeinsam mit Prof. von Wasielewski, tgl. 9—6, So 9—12.

LEHMANN, Dr., Lloydstr. 20.

1. Chirurg. Poliklinik, Mi, So 12—1.
2. Verbandkursus, So 9—10.
3. Einführung in die Cystoskopie u. Nierenuntersuchung, Mi 4—5.
4. Röntgentiefentherapie chirurgischer Krankheiten, Fr 4—5.

HÄSSNER, Dr., Lessingstr. 20.

1. Knochen- u. Bänderlehre, Mo, Mi, Fr 12—1.
2. Anthropologie, Di, Do 8—9,

VON BRUNN, Dr., Stadtschularzt, Augustenstr. 32.

1. Geschichte der Medizin, Mittelalter u. Neuzeit (mit Demonstrationen), Mo 6—7.
2. Schulgesundheitspflege (mit Führungen), Fr 6—7, für Mediziner u. Philologen bzw. Lehrer.

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT.

Ordentliche Professoren:

GEINITZ, Dr., Geh. Hofrat, Augustenstr. 25.

1. Geologie, Mo—Mi 7—8 u. 9—10.
2. Mineralogisch-geologisches Praktikum, Di 2—5, Mi 10—1.
3. Geologische Exkursionen, Sonnabendnachmittag.

FALKENBERG, Dr., Geh. Hofrat, Friedr.-Franzstr. 37 a.

1. Allgemeine Botanik, Mo—Fr 12—1.
2. Mikroskopischer Kursus für Anfänger, So 9—12.

STAUDE, Dr., Dr. ing., Geh. Hofrat, St. Georgstr. 38.

1. Analytische Geometrie des Raumes, Mo, Di, Do, Fr 11—12.
2. Algebra, Mo, Di, Do, Fr 12—1.
3. Mathematisches Seminar, Mi 11—1.

GOLTHER, Dr., Geh. Hofrat, St. Georgstr. 1 a:

1. Geschichte der deutschen Sprache, Mo, Di, Do, Fr 9—10.
2. Die Gralssage in der Dichtung des Mittelalters u. der Neuzeit; Wolframs Parzival, Mi, So 9—10.
3. Seminar: Frühneuhochdeutsch (nach dem frühneuhochdeutschen Lesebuch von A. Götze 1920), Di 6—8 abds.

ERHARDT, Dr., Geh. Hofrat, Graf Schackstr. 5.

1. Logik, Mo, Di, Do 10—11.
2. Ethik, Mo 5—6, Do 4—6.
3. Das Problem des Weltgrundes, So 8—9.
4. Repetitorium über Geschichte der neueren Philosophie, Do 6—8.

EHRENBERG, Dr., Geh. Hofrat, Augustenstr. 99.

1. Allgemeine Volkswirtschaftslehre, Mo, Di, Mi, Do 9—10.
2. Bank- u. Börsenwesen, Mo 5—7.
3. Übungen für Vorgeschr. im Staatswiss. Seminar, Do 5—7.

REINCKE-BLOCH, Dr. (beurlaubt).

(Vorlesungen und Übungen auf dem Gebiete der mittelalterlichen Geschichte werden besonders angekündigt werden.)

ZENKER, Dr., Hermannstr. 7.

1. Einführung in das Studium der französischen Philologie, Mo, Di, Do, Fr 8—9.
2. Bertran de Born, Mi 12—1.
3. Lyriker der italienischen Renaissance, Mi 11—12.
4. Romanisches Seminar: Molières Misanthrope; Besprechung der eingereichten Arbeiten.

GEFFCKEN, D. Dr., St. Georgstr. 70.

1. Platons Leben u. Werke, Mo, Di, Do, Fr 10—11.
2. Demosthenes, Mi, So 10—11.
3. Klassisch-philologisches Seminar. 1. Stufe: Interpretation von Horaz' ars poetica, Mi 6—8. Besprechung der eingereichten Arbeiten, Do 6—7.

HEYDWEILLER, Dr., Kaiser Wilhelmstr. 2.

1. Experimentalphysik (Hälfte: Allgemeine Physik; Akustik, Wärme), Mo bis Fr 10—11.
2. Physikalische Übungen für Mathematiker, Naturwissenschaftler, Pharmazeuten, Di 3—7, prss.
3. Physikal. Seminar, gemeinsam mit Prof. Lenz, So 10—12.
4. Wissenschaftliche Arbeiten, tägl. ausser So nachm., prss.

HELM, Dr., St. Georgstr. 70.

1. Tacitus mit Interpretation ausgewählter Stücke der Annalen, Mo, Di, Do, Fr 8—9.
2. Apulejus, Interpretation von Amor u. Psyche, Di, Fr 9—10.
3. Klassisch-philologisches Seminar: 1. Kurs: Besprechung der Arbeiten.
2. Kurs: Interpretation von Lukians Wahren Geschichten, Fr 6—8.

HERBIG, Dr., St. Georgstr. 70.

1. Einführung in die Geschichte u. Methodik der vergleichenden Grammatik, für Alt- u. Neu-Philologen, Germanisten u. Historiker, Mi, So 8–9, 10–11.
2. Erklärung altindischer Texte, 2 stdg
3. Die altgriechischen Dialekte: Einleitung u. Erklärung ausgewählter Inschriften, im Seminar für vergleichende Sprachforschung, 2 stdg.

BECHER, Dr., Körnerstr. 1.

1. Systematische Zoologie, Mo–Fr 9–10.
2. Einführung in die moderne Zellenlehre, Mo, Do 11–12.
3. Kleines Zoologisches Praktikum I (zur allgemeinen Zoologie) für Mediziner u. Naturwissenschaftler, Mi 2–6.
4. Vergleichend physiologische Uebungen und Demonstrationen, gemeinsam mit Prof. Winterstein, Di 4–6, auf Wunsch verlegbar, prss. et gr.

ANDREAS, Dr., Bismarckstr. 3.

1. Geschichte Bismarcks und der Reichsgründung (1815–1871), Mo, Di, Do, Fr. 11–12.
2. Repetitorium über die Zeitalter der Renaissance, Reformation u. Gegenreformation (bis 1648), Mo 8–10.
3. Uebungen im Historischen Seminar zum Zeitalter Bismarcks, Mo 6–8.

ULE, Dr., Schröderstr. 48.

1. Allgemeine Erdkunde, II. Teil, Di–So 7–8.
2. Deutsche Landschaften, II. Teil, Mi, So 10–11.
3. Praktische Uebungen, tgl.
4. Exkursionen, ein- u. mehrtägig, nach Vereinbarung.
5. Geographisches Seminar: I. Abteilung (für Vorgeschriftene), Fr 5–7, II. Abteilung, Mi 5–7.

BRINCKMANN, Dr., Orleansstr. 17.

1. Die deutsche Stadt in Vergangenheit u. Gegenwart (für Studierende aller Fakultäten), Mo, Mi 12–1.
2. Der italienische Barock von Michelangelo bis Bernini, Di 5–6, Fr 5–7.
3. Kunstgeschichtliche Uebungen im Institut, So 10–12, prss.
4. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten in noch zu bestimmenden Stunden.

WALDEN, Dr., Leonhardtstr. 21 a.

1. Allgemeine anorganische Chemie, Mo–Fr 8–9.
2. Wissenschaftliche Grundlagen der analytischen Chemie, Mo 6–7.
3. Chemische Konstitution u. physikalische Eigenschaften der Molekeln, Mi 6–7.
4. Grosses chemisches Praktikum (analytische u. anorganisch präparative Arbeiten), tgl. 9–6, mit Ausnahme von So.
5. Kleines chemisches Praktikum für Mathematiker, Naturwissenschaftler u. Pharmazeuten, halbtägig.
6. Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, tgl.
7. Uebungen für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Stoermer, Di 3–6.
8. Uebungen für Nahrungsmittelchemiker, gemeinsam mit Dr. Klosmann, halbtägig.

HAUPT, Dr., St. Georgstr. 105.

1. Darstellende Geometrie, Do, Fr. 4—6.
2. Uebungen dazu, So 7—9.
3. Seminar, So 9—11.

TEUCHERT, Dr., Bei den Polizeigärten 1.

1. Neuniederdeutsche Literatur (für Hörer aller Fakultäten), Mo, Do 6—7.
2. Phonetik, Mo, Do 8—9.
3. Niederländisch für Anfänger, Di, Fr 8—9.
4. Im Proseminar: Uebungen über moderne niederdeutsche Mundarten, Mi 8—9.
5. Im Seminar: Heliand und die kleineren as. Denkmäler, Mi 10—12.

Ordentliche Honorarprofessoren:

WILL, Dr., Haedgestr. 35.

1. Elemente der Zoologie, Mo, Mi, Fr 11—12.
2. Wirbellose Tiere der Heimat, Di, Do 11—12.
3. Leben u. Tod, Fortpflanzung u. Entwicklung (für Studierende aller Fakultäten), Mo, Do, 6—7.
4. Uebungen im Bestimmen von Tieren, einmal 2 stdg., in näher zu bestimmender Zeit.
5. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, tgl. 8—6, So ausgenommen.

STOERMER, Dr., Schröderstr. 49.

1. Ausgewählte Kapitel der organischen Chemie, Mo, Mi, Do 12—1.
2. Chemie der Riechstoffe, einschl. Terpene u. Campher, So 8—9.
3. Gerichtliche Chemie, Di, Fr 6—7.
4. Uebungen in der organ. Abteilung: a) Grosses chem. Praktikum. b) Leitung wissenschaftl. Arbeiten, tgl. 9—1 u. 2—6 $\frac{1}{2}$, ausser So nachm.
5. Uebungen in gerichtlich-chemischer Analyse für Pharmazeuten, Mo nachm., Di vorm.
6. Uebungen für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Walden, Di 3—6 mit einleitender Vorlesung 3—4.

Ausserordentliche Professoren:

HONCAMP, Dr., Landwirtschaftliche Versuchsstation.

1. Einführung in das Studium der Agriculturchemie, 2 stdg.
2. Agriculturchemisches Praktikum, tgl. von 7—2.

PAGENSTECHE, Dr., John Brinckmannstr. 7.

1. Die griechische Kunst im Zeitalter des Skopas, Praxiteles u. Lysippos, Di u. Do 3—4.
2. Führung in der Abgussammlung, Mo 12—1.
3. Die deutschen Ausgrabungen in Kleinasien (Troja, Milet, Pergamon, Priene usw.) für Hörer aller Fakultäten, So 12—1.
4. Archäologische Uebungen: Ueber das Theaterwesen im Altertum, Fr 3—5.

IMELMANN, Dr., Lindenbergstr. 6.

1. Altenglische Grammatik, Mo, Mi, Fr 12—1.
2. Moderne englische Literatur I: 16. Jahrhundert, Di, Do, So 12—1.
3. Englisches Seminar: Neuenglische Uebungen, Mi 5—7.
4. Der englische Nationalcharakter (für Hörer aller Fakultäten), Di 4—5.

HOHL, Dr., Paulstr. 9.

1. Geschichte der römischen Kaiserzeit, Di—Fr 12—1.
2. Uebungen im historischen Seminar II für alte Geschichte, Do 6—8.

POEBEL, Dr., Graf Schackstr. 3.

1. Assyrisch-babylonische Lektüre (Schöpfungsepos), 2 stdg.
2. Arabische Lektüre (Tabari) 2 stdg.
3. Sumerisch, 2 stdg.
4. Syrisch (ev. Biblisch-Aramäisch, Arabisch oder Aethiopisch) für Anfänger, 2 stdg.
5. Kanaanäische (hebräische u. phönizische) u. altaramäische Inschriften, 1 stdg.
6. Die babylonische Religion, 2 stdg.

KATZ, Dr., Moltkestr. 9.

1. Psychologie (mit Demonstrationen), 4 stdg.
2. Kinderpsychologie u. pädag. Psychologie (mit Übungen), 2 stdg.
3. Psychologie der Malerei, 1 stdg.
4. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten Die Stunden werden zu Beginn des Semesters festgesetzt.

THIERFELDER, Dr., St. Georgstr. 39.

1. Altchristliche und frühmittelalterliche Musik, 2 stdg.
2. Geschichte der Notenschrift, 1 stdg.
3. Kontrapunktische Übungen, 2 stdg.
4. Liturgische Übungen, 2 stdg.
5. Chorübungen, 1 stdg.

VON BECKERATH, Dr., Bei der Petrikirche 9.

1. Spezielle u. praktische Nationalökonomie, Di—So 8—9.
2. Die Sozialisierung, Mi 12—1.
3. Übungen für Vorgeschrittelte im Staatswissenschaftl. Seminar, Do 5—7 (verlegbar).

LENZ, Dr., Kaiser Wilhelmstr. 3.

1. Einleitung in die theoretische Physik, mit Übungen, Mo—Fr 9—10.
2. Quantentheorie der Spektren, 2 stdg., nach Verabredung.
3. Physikalisches Seminar, gemeinsam mit Prof. Heydweiller, So 10—11.
4. Anleitung zu selbständigen Arbeiten, tgl.

Ausserordentl. Honorarprofessor:

HEYDE, Dr., Berlin-Grunewald, Dachsberg 13.

1. Sozialpolitik I, 2 stdg.
2. Sozialpolitische Übungen, 2 stdg., prss.

Privatdozenten:

KÜMMELL, Dr., Prof., St. Georgstr. 16.

1. Ausgewählte Kapitel der Elektrochemie u. Photochemie, Di, Fr 12—1.
2. Kleines physikochemisches Praktikum, So 9—1.

DETTWEILER, Dr., Geh. Ökonomierat, Lloydstr. 16.

Kleintierzucht, So 8—9.

UTITZ, Dr. (mit Lehrauftrag), Prof., Alexandrinenstr. 9 a.

1. Einführung in die allgemeine u. pathologische Psychologie (gemeinsam mit Prof. Walter), Di, Do, Fr 3—4.

2. Das Schaffen des Künstlers, Di, Do 12—1.
3. Universität u. Universitätsstudium (für Hörer aller Fakultäten), Fr 12—1.

SCHLICK, Dr., Prof., Orleansstr. 23.

1. Einführung in die Naturphilosophie, 2 stdg.
2. Schopenhauer u. Nietzsche, 2 stdg.
3. Naturphilosophische Übungen, 1 stdg.

Die Stunden werden zu Beginn des Semesters festgesetzt.

FRIEDERICH, Dr., Prinz Friedrich Karlstr. 6.

1. Einführung in die Entomologie, mit praktischen Übungen, 2 stdg.
2. Fischerei u. Fischzucht als Nebenbetrieb der Landwirtschaft, Mi, Fr 11—12 oder nach Verabredung.
3. Zoologische Exkursionen, zusammen mit Prof. Becher, So, alle 14 Tage.

KRAUSE, Dr. med., Generaloberarzt, Ludwigstr. 25.

1. Übungen im Pflanzenbestimmen, Fr 5—7.
2. Botanische Exkursionen für Anfänger, So nachmittag, dreimal monatlich.
3. Pflanzengeographie, Di 5—6.
4. Anweisung zum Anlegen eines Herbariums, 2 stdg., prss.
5. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, prss.

WACHS, Dr., Orleansstr. 9.

1. Biologie der Protozoen, Mo 3—4.
2. Tierische Parasiten der Menschen und der Haustiere, Di 3—4.
3. Lebensbilder aus der Tierwelt, I. Teil, für Hörer aller Fakultäten, Di 5—6.
4. Praktische Übungen im Zoolog. Unterricht, mit Anleitung zu eigenem Vortrag, 2 stdg., Zeit nach Vereinbarung.
5. Zoolog. Repetitor., 2 Doppelstunden, Zeit nach Vereinbarung.

FLEMMING, Dr., Adolf Wilbrandtstr. 9.

1. Das deutsche Drama des 19. Jahrhunderts, Mi 10—11, So 10—12.
2. Übungen zur Dramaturgie des 19. Jahrhunderts, (nach Uebereinkunft) 1 stdg.
3. Einführung in das Althochdeutsche mit Übungen, Mi, So 8—9.

FALCKENBERG, Dr., Strandstr. 62.

1. Praktikum für angewandte Physik verbunden mit Handfertigkeitspraktikum, Mi 3—7, prss.
2. Physikalische Übungen für Mediziner, Fr 3—7, prss.

HEINRICH, Dr., Paulstr. 15.

1. Einführung in die Pflanzenzüchtung, Fr 7—8.
2. Saatgutbau, abwechselnd mit Exkursionen, 1 stdg., Zeit vorbehalten.
3. Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, nur für Vorgesrittene, tgl. 7—2, prss.

SCHUH, Dr., Friedr.-Franzstr. 64 p.

1. Salz, Kohle, Erdöl, 1 stdg.
2. Ausgewählte Kapitel aus der Geologie Deutschlands, 1 stdg.

BJÖRKMAN, Direktor, Lektor des Schwedischen u. Norwegischen, z. Z. Lübeck, Pleskowstr. 3.

1. Schwedisch für Fortgeschrittene: Lektüre aus August Strindbergs Svenska öden och äventyr mit Schreib- u. Gesprächsübungen, Fr 12—1 $\frac{1}{2}$.

2. Schwedisch für Anfänger: Einführung in die Grammatik u. Interpretation eines modernen Prosatextes, Fr 2¹/₂—4.

3. Geschichte der neueren schwedischen Literatur mit Literaturproben in deutscher Uebersetzung, Fr 4—5, gr.

HUHNHÄUSER, Dr., Lektor der dänischen Sprache, Alexandrinenstr. 40.
Beurlaubt.

SPEHR, Frau Oberlehrer, i. Vertr. des Lektors der franz. Sprache, Alexandrinenstr. 81.

1. Exercices écrits (Grammaire, exercices de style, traductions), 2 stdg.

2. Littérature française: Quelques grands Prosateurs français, 2 stdg.

3. Lecture expliquée: Molière, Comédies en Prose, 2 stdg.

4. Conversation für Anfänger, 2 stdg. Zeit nach Vereinbarung.

VON SIEBOLD, Dr., Erika Freiin, Lektor des Englischen, St. Georgstr. 108.

1. Engl. Lektüre u. Elementargrammatik für Anfänger, 2 stdg.

2. Engl. Lektüre u. syntakt. Uebungen für Geübtere, 2 stdg.

3. Engl. Konversation u. stilist. Uebungen für Vorgeschr. 2 stdg.

4. English Novelists of To-Day, Mo 4—5.

BRANDT, Dr., Oberlehrer, stellvertretender Lektor der lateinischen u. griechischen Sprache, Alexandrinenstr. 58.

1. Lateinische u. griechische Stilübungen, 1 stdg.

2. Lateinischer Anfangskursus, 1. Teil (Formenlehre usw.), 3 stdg.

3. Lateinischer Anfangskursus, 2. Teil (Syntax, Lektüre), 2 stdg.

4. Griechischer Anfangskursus, 3 stdg.

WERNER, Frau, in Vertr. des Lektors der Dänischen Sprache, Augustenstr. 97.

1. Dänisch für Anfänger: Grammatik, Lesen, Schreiben, Konversation, Zwei Doppelstunden.

2. Dänisch für Vorgeschr. : Lecture H. C. Andersen, Henrik Ibsen, Herman Bang. Eine Doppelstunde. Zeit nach Vereinbarung.

VORLESUNGEN FÜR HÖRER ALLER FAKULTÄTEN.

Prof. WALSMANN:

Einführung in die Rechtswissenschaft, privatrechl. Teil.

Prof. HAYMANN:

Übungen zur Einführung in die Sozialphilosophie im Anschluss an Platons Gorgias.

Prof. WENZEL:

Allgemeine Staatslehre (Politik).

Friedensvertrag, Völkerbund.

Prof. GENZMER:

Einführung in die Rechtswissenschaft.

Lesen der Reichsverfassung.

Prof. ROSENFELD:

Die Lehre von der Lokalisation psychischer Funktionen in der Grosshirnrinde.

Prof. WALTER:

Gerichtliche Psychiatrie mit Demonstrationen. Für Mediziner und Juristen.

Prof. REITER:

Gewerbehygiene.

Dr. VON BRUNN:

Schulgesundheitspflege (mit Führungen).

Prof. TEUCHERT:

Neuniederdeutsche Literatur.

Prof. WILL:

Leben u. Tod, Fortpflanzung u. Entwicklung.

Prof. PAGENSTECHER:

Die deutschen Ausgrabungen in Kleinasien (Troja, Milet, Pergamon, Priene usw.).

Prof. IMELMANN:

Der englische Nationalcharakter.

Prof. UTITZ:

Universität u. Universitätsstudium.

Ausserdem vgl. die Lektoren S. 14.

VORLESUNGEN ÜBER LANDWIRTSCHAFT, HANDEL UND INDUSTRIE.

I. REINHARDT (Siehe Seite 6).

HONCAMP (Siehe Seite 11).

DETTWEIER, Kleintierzucht So. 8–9 (Siehe Seite 12).

FRIEDERICH, Fischerei und Fischzucht (Siehe Seite 13).

HEINRICH, 1. Einführung in die Pflanzenzucht, 2. Saatgutbau (Siehe Seite 13).

BONGARDT, Dr., Kaiser Friedrichstr. 4.

1. Spezielle Pferdezeit, 2stdg. 2. Hufkunde 1stdg.

ZIMMERMANN, Dr., Landwirtschaftl. Versuchsstation Barnstorf, Gebiet des Pflanzenschutzes mit Demonstrationen und Exkursionen, 1stdg.

II. SCHLEICHERT, Handelsschulinspektor, Handelskammer.

Vorlesungen und Übungen über Bilanzkunde und Buchhaltung, 2stdg.

BREDT, Dr. ing., Fabrikdirektor, Wismar.

Vorlesungen und Übungen über neuzeitliche industrielle Betriebsführung, 2stdg.

Vorlesungen über Siedlungswesen sind in Aussicht genommen.

Ausserdem werden im Anschluss an die Wintervorlesungen Exkursionen in landwirtschaftliche Betriebe, Düngstoffabriken, Kalibergwerke, Zuckerfabriken und Molkereien, ferner Exkursionen, ländliche Wohlfahrts- und Heimatpflege betreffend, veranstaltet.

TURNEN UND SPORT.

ULE, Dr., Prof., Schröderstr. 48:

Ausbildungskursus für Turnlehrer.

Geschichte des Turnens u. der Jugendpflege, 1 stdg.

NIEMEYER, Oberlehrer:

Erziehungs- u. Unterrichtslehre, 1 stdg.

Lehrweise der Leibesübungen, 1 stdg.

WOLTER, Dr.:

Lehre vom menschlichen Körper, 2 stdg.

ZEPLIN, Turnlehrer:

Gerätekunde, 1 stdg.

Bewegungslehre, 1 stdg.

FALCKENBERG, Dr.:

Segeln, theoretisch u. praktisch, mit Unterstützung einiger Herren des
Akad. Seglervereins, Do 3—6 auf der Warnow, prss. et gr.

Ww. H. Winterberg's Buchdruckerei, Rostock.